

Germany-Kaiserslautern: Engineering design services

OJ S 185/2016 24/09/2016

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landesbetrieb Mobilität Kaiserslautern

Postal address: Morlauterer Str. 20

Town: Kaiserslautern

NUTS code: DEB32 Kaiserslautern, Kreisfreie Stadt

Postal code: 67657

Country: Germany

E-mail: lbm@lbm-kaiserslautern.rlp.de

Telephone: +49 631/3631-0

Fax: +49 631/3631-225

Internet address(es):

Main address: <http://www.lbm.rlp.de>

Address of the buyer profile: <http://www.vergabe.rlp.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.rlp.de/VMPCenter/company/announcements/categoryOverview.do?method=search&searchString=%22CXS2YYRY6B2%22>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Obere Straßenbaubehörde

I.5. Main activity

Other activity: Straßenbauverwaltung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

B48, OU Imsweiler, Bauwerksentwurf Tunnel.

Reference number: A82-02-0016 - 01b

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Bauwerksentwurf für einen Tunnel im Zuge der B48 Ortsumgehung von Imsweiler.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 250 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71327000 Load-bearing structure design services, 71351220 Geological consultancy services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB3D Donnersbergkreis

Main site or place of performance: 67808; Imsweiler.

II.2.4. Description of the procurement

Tunnellänge 399,5 m, die zu erbringende Planungsleistung umfasst die Objektplanung, die Tragwerksplanung, die geologischen Untersuchungen und die Planung der technischen Tunnelausstattung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 250 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die ersten 5 in der Rangfolge der Bewerber nach erfolgter Wertung der Teilnahmeanträge nach den Teilnahmebedingungen unter Punkt III.1) dieser Auftragsbekanntmachung.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Nach §44(1)VgV die Eintragung in das Berufsregister.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

§45(4)Nr.4VgV

Gesamtumsatz des Unternehmens, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich:

Unter Berücksichtigung der ebenfalls anzugebenden Gesamt- Mitarbeiterzahl wird der Jahresumsatz / Mitarbeiter in der Summe der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre ermittelt.

Als Mitarbeiter ist folgender gewichteter Personenkreis definiert und nach Anzahl bewertet (Anzahl im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre):

Festangestellte Mitarbeiter (Dipl.-Ing. / M.Sc. / M.Eng. / Dipl.-Ing. (FH) / B.Sc, B.Eng oder gleichwertig):

1 bis 10 = 1,5 P.; 11 bis 15 = 3 P.; 16 bis 20 = 4,5 P.; mehr als 20 = 6 P.

Sonstige Projektmitarbeiter (Techniker /Bauzeichner oder gleichwertig):

1 bis 4 = 1 P.; 5 bis 7 = 2 P.; mehr als 7 = 3 P.

Sekretariat / Assistenz:

1 = 0,25 P.; 2 = 0,5 P.; 3 = 0,75, mehr als 3 = 1 P.

Büroinhaber / Geschäftsführer / Partner zählen als festangestellte Mitarbeiter.

Der mittlere Jahresumsatz wird durch die Gesamtpunktezahl der Mitarbeiter (Personenkreis) geteilt.

Die sich so ergebenden Summen werden in eine einfache Reihenfolge gebracht. Die ersten drei Bewerber innerhalb dieser Reihenfolge erhalten folgende Punktzahlen:

Bewerber mit dem höchsten Umsatz / Mitarbeiter: 3 Punkte

Bewerber mit dem zweithöchsten Umsatz / Mitarbeiter: 2 Punkte

Bewerber mit dem dritthöchsten und weniger Umsatz / Mitarbeiter: 1 Punkt

Die so erreichten Punkte werden entsprechend der Wichtung mit dem Faktor 0,10 (10 %) multipliziert.

Minimum level(s) of standards possibly required:

§45(4)Nr.2VgV

Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung.

Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3 000 000 EUR und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 5 000 000 EUR gegeben ist.

§45(4)Nr.4VgV

Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags

Der Bewerber muss mindestens folgende Umsätze aufweisen:

Der Bewerber muss über die vergangenen 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Mittel einen Umsatz von 500 000 EUR pro Jahr aufweisen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

§46(3)Nr.1VgV

Es werden maximal 12 Referenzen gewertet (je eine Referenz = Objektplanung im Tunnelbau oder Tragwerksplanung im Tunnelbau oder technische Tunnelausstattung oder Beratungsleistung Geotechnik im Tunnelbau; d. h. ein vollständig geplanter Tunnel hat max. 4 einreichbare Referenzen)

Folgende Kriterien und Punkteverteilungen werden pro Referenz angesetzt:

Erbrachte Objektplanung Leistungsphase 3 gem. §43HOAI2013

Tunnellänge

Bis 400 m = 1P

über 400 m = 2P

Honorarzone gem. §44HOAI2013 i. V. mit Anlage 12HOAI2013

HZ < 3 = 0P

HZ 3 = 0,5P

HZ > 3 = 1P

Die erreichten Punkte aus der Tunnellänge werden mit den erreichten Punkten der Honorarzone multipliziert = Summe A

Erbrachte Tragwerksplanung Leistungsphase 3 gem. §51 HOAI 2013

Tunnellänge

Bis 400 m = 1P

über 400 m = 2P

Honorarzone gem. §52HOAI2013 i.V. mit Anlage 14HOAI2013

HZ < 3 = 0P

HZ 3 = 0,5P

HZ > 3 = 1P

Die erreichten Punkte aus der Tunnellänge werden mit den erreichten Punkten der Honorarzone multipliziert = Summe B

Erbrachte Beratungsleistung Geotechnik gem. Anlage 1, 1.3.3 a), b), c) HOAI2013

Tunnellänge

Bis 400 m = 1P

über 400 m = 2P

Honorarzone gem. Anlage 1, 1.3.4 HOAI2013

HZ < 3 = 0P

HZ 3 = 0,5P

HZ > 3 = 1P

Die erreichten Punkte aus der Tunnellänge werden mit den erreichten Punkten der Honorarzone multipliziert = Summe C

Erbrachte Planung Technische Ausrüstung Leistungsphase 3 gem. §55HOAI2013

Tunnellänge

Bis 400 m = 1P

über 400 m = 2P

Honorarzone gem. §56HOAI 2013 i.V. mit Anlage 15HOAI2013

HZ 1 = 0P

HZ 2 = 0,5P

HZ > 2 = 1P

Die erreichten Punkte aus der Tunnellänge werden mit den erreichten Punkten der Honorarzone multipliziert = Summe D

Die so erreichten Punkte der Summen A, B, C und D werden addiert und in eine einfache Reihenfolge gebracht. Die ersten drei Bewerber innerhalb dieser Reihenfolge erhalten folgende Punktzahlen:

Bewerber mit den meisten Referenzpunkten:3 Punkte

Bewerber mit zweitmeisten Referenzpunkten:2 Punkte

Bewerber mit drittmeisten und weniger Referenzpunkten:1 Punkt

Die so erreichten Punkte werden entsprechend der Wichtung mit dem Faktor 0,60 (60 %) multipliziert.

§46(3)Nr.3VgV

Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.

Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich:

Zertifizierung gemäß standardisierten Qualitätsmanagement (QM):

— Ein QM System, dass zusätzlich zur Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 eingerichtet ist (z. B. Umsetzung DIN EN ISO 9004/EFQM Model). Eine Erläuterung (max. 2 Seiten) ist

beizufügen: 3 Punkte

— Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001: 2 Punkte

— QM System ohne Zertifizierung: 1 Punkt

Die so erreichten Punkte werden entsprechend der Wichtung mit dem Faktor 0,10 (10 %) multipliziert.

§46(3)Nr.6VgV

Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.

Bei der Wertung sind folgende Sachverhalte wesentlich:

— Dauer der Berufserfahrung (es wird auf volle Jahre aufgerundet)

— kontinuierliche Fortbildung (Anerkannte Fortbildungspunkte der jeweiligen Ingenieurkammer)

Entsprechend der Dauer der Berufserfahrung wird ausgehend von der höchsten Anzahl an Jahren eine einfache Rangfolge gebildet. Zusätzlich werden von maßgebenden Personen wahrgenommene Fortbildungsmaßnahmen gewertet und der Dauer der Berufserfahrung zugerechnet. Pro von den Ingenieurkammern anerkanntem Fortbildungspunkt wird zusätzlich ein 1 Jahr Berufserfahrung angerechnet. Es wird die Summe aller maßgebenden Personen eines jedes Bewerbers gebildet. Die ersten drei Bewerber innerhalb dieser Reihenfolge erhalten folgende Punktzahlen:

Bewerber mit der größten Anzahl an Jahren:3 Punkte

Bewerber mit der zweigrößten Anzahl an Jahren:2 Punkte

Bewerber mit der drittgrößten und weniger Anzahl an Jahren:1 Punkt

Die so erreichten Punkte werden entsprechend der Wichtung mit dem Faktor 0,20 (20 %) multipliziert.

Minimum level(s) of standards possibly required:

§46(3)Nr.1VgV

Der Bewerber muss mindestens in den letzten 3 Jahren Planungsleistungen im Tunnelbau, Tragwerksplanung für Ingenieurbauwerke und technische Tunnelausstattung mindestens der Honorarzone IV erbracht haben und mit geotechnischen Aufgabenstellungen in vergleichbaren geologischen und geotechnischen Verhältnissen (hier: Schichten des Rotliegenden vornehmlich aus Mittel- bis Grobsandsteinen und Arkosen oder aus Wechsellagerungen von Ton-/Schluff- und Sandsteinen unterschiedlicher Festigkeiten und unterschiedlicher Wasserführungen) betraut gewesen sein. Jede einzelne Planungsleistung (Objektplanung im Tunnelbau, Tragwerksplanung im Tunnelbau, technische Tunnelausstattung und Beratungsleistung Geotechnik im Tunnelbau) muss mindestens je einmal vom Bewerber, einem Mitglied der Bewerbergemeinschaft oder einem Nachunternehmer erbracht worden sein. Über die vergleichbaren Leistungen ist mittels Referenzliste Nachweis zu Leisten

§46(3)Nr.3VgV

Maßnahmen des Bewerbers, zur Gewährleistung der Qualität und seiner Untersuchungsmöglichkeiten.

Der Bewerber muss ein Qualitätssicherungssystem nachweisen.

§46(3)Nr.6VgV

Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung.

Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen:

Der Bewerber muss neben dem Tätigkeitsprofil eines Bauingenieurs und eines Geologen mit einer jeweils mindestens fünf Jahre umfassenden Berufserfahrung bereits Planungsleistungen im Tunnelbau inklusive technischer Tunnelausstattung in vergleichbaren geologischen und geotechnischen Verhältnissen (hier: Schichten des Rotliegenden vornehmlich aus Mittel- bis Grobsandsteinen und Arkosen oder aus Wechsellagerungen von Ton-/Schluff- und Sandsteinen unterschiedlicher Festigkeiten und unterschiedlicher Wasserführungen) erbracht haben.

§46(3)Nr.8VgV

Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren.

Der Bewerber erklärt das jährliche Mittel der in den letzten 3 Jahren Beschäftigten.

§46(3)Nr.9VgV

Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung, über die das Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt.

Über folgende Ausstattung muss der Bewerber verfügen:

Datentransfersystem zur Projektkommunikation zwischen AN, AG und sonstigen Dritten (Datenserver), MS Office ab Version 2010 oder höher, CAD-Software (dwg-Format, dxf-Format), Präsentationssoftware und ?technik.

§ 46(3)Nr.10VgV

Teil des Auftrages, der unter Umständen an Unterauftragnehmer vom Bewerber vergeben werden sollen.

Der Bewerber ist nur dann geeignet, wenn die von ihm benannten Unterauftragnehmer den Mindeststandards für die übernommenen Leistungen genügen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

§75 VgV i.v. ArchG und IngKaG.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/10/2016 Local time: 10:20

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 29/11/2016

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch unter www.vergabe.rlp.de zur Verfügung gestellt. Bieteranfragen werden ebenfalls ausschließlich elektronisch im Projektraum behandelt. Bitte beachten Sie die fristen für die Beantwortung von Fragen. Bekanntmachungs-ID: CXS2YYRY6B2.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern Rheinland-Pfalz, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Postal address: Stiftsstr. 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwkel.rlp.de

Telephone: +49 6131-16-2234

Fax: +49 6131-16-2113

Internet address: <http://www.mwkel.rlp.de/Vergabekammer/>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabepflichtstelle beim Landesbetrieb Mobilität Rh.-Pfalz

Postal address: Friedrich-Ebert-Ring 14 – 20

Town: Koblenz

Postal code: 56068

Country: Germany

E-mail: lbn@lbn.rlp.de

Telephone: +49 2613029-0

Fax: +49 26129141-1107

Internet address: <http://www.lbn.rlp.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Unzulässigkeit eines Nachprüfungsantrags nach Ablauf der Frist des §160 Abs. (3) Nr. 4 (15 Tage) wird hingewiesen:

„ Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1.

der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4.

mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz

Postal address: Friedrich-Ebert-Ring 14 – 20

Town: Koblenz

Postal code: 56068

Country: Germany

E-mail: lbn@lbn.rlp.de

Telephone: +49 2613029-0

Fax: +49 2613029-1025

Internet address: <http://www.lbn.rlp.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

20/09/2016